

**MITTEILUNG ÜBER DIE VERLÄNGERUNG DER FRIST FÜR DIE ANGEBOTSABGABE**

OFFENES VERFAHREN GEMÄSS ART. 60 GVD 50/2016 I. D. G. F. FÜR DIE VERGABE EINER RAHMENVEREINBARUNG LAUT ART. 54 GVD 50/2016 BETREFFEND WARTUNGS- UND INSTANDSETZUNGSARBEITEN AN DEN VON DEN STAATLICHEN BEHÖRDEN GENUTZTEN IMMOBILIEN SOWIE AN DEN LIEGENSCHAFTEN, HINSICHTLICH DERER DIE MAßNAHMEN VON DER AGENTUR FÜR STAATSGÜTER GEMÄß ART. 12 ABS. 5 GD 98/2011, UMGEWANDELT MIT DEM GESETZ 111/2011 IN DER DURCH DAS GESETZ NR. 190/2014 GEÄNDERTEN FASSUNG, VERWALTET WERDEN, IM ZUSTÄNDIGKEITSGEBIET DER REGIONALDIREKTION TRENTINO-SÜDTIROL

Unter Bezugnahme auf die gegenständliche Ausschreibung wird mitgeteilt, dass seitens der Wirtschaftsteilnehmer mehrere Meldungen in Bezug auf Störungen der ASP-EDV-Plattform eingegangen sind, die das Hochladen der Angebote ins System verhindert/verlangsamt haben.

Obgleich der Betreiber des Consip-Systems zuletzt bestätigt hat, dass diese Problematiken behoben wurden, wird es diesbezüglich angesichts der unmittelbar bevorstehenden Frist für die Angebotsabgabe für angebracht gehalten, diese ursprünglich für den 30. Juni dieses Jahres vorgesehene Frist auf den **15.07.2022, 12:00 Uhr**, zu verschieben, um eine umfassendere Teilnahme und einen umfassenderen Wettbewerb zu ermöglichen. Um die Abgabe der Angebote zu erleichtern, richtete die Consip in jedem Fall auch die E-Mail-Adresse supportoimpresa@consip.it zur Unterstützung der Wirtschaftsteilnehmer ein.

Es wird schließlich darauf hingewiesen, dass die Wirtschaftsteilnehmer, die ihr Angebot bereits übermittelt haben, dieses gemäß Art. 79 Abs. 5-bis GvD 50/2016 ggf. ersetzen können.

Regionaldirektor
Sebastiano Caizza